

»DAS IST DER HAMMER!«

Lichterabend im Oberrödinghauser Hammer
mit rustikalen Schmiedevorfürungen



Freitag, 18. Oktober 2024

18.00 – 22.00 Uhr

Eintritt frei!

Eine Gemeinschaftsveranstaltung des
Kalkwerks Hönnetal und des
Industriemuseums Gut Rödinghausen Menden



Wo hartes Eisen auf weiches Licht trifft!

Nach der erfolgreichen Premiere in 2022 und der ebenso gelungenen Fortsetzung in 2023, werden auch in diesem Jahr am Freitag, 18.10.2024 in der Zeit von 18.00 – 22.00 Uhr wieder stimmungsvolle Lichter das technische Kulturdenkmal Oberrödinghauser Hammer in Szene setzen.

Nach einführenden Worten von Lhoist-Mitarbeiter **Markus Kordes** zeigt Museumsmitarbeiter **Christian Janßen**, gelernter Metallbauer und Kunstschmied, den gesamten Abend über bei rustikalen Schmiedevorfürungen sein handwerkliches Können. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Oberrödinghauser Hammer im Mendener Ortsteil Oberrödinghausen zeigt sich der Unternehmergeist der Adelsfamilie von Dücker, die im 18. Jahrhundert mehrere Eisenhämmer an der Hönne betrieb. Darunter auch der Alte Hammer in Oberrödinghausen, der zur »Rödinghauser Eisenfabrique« gehörte. Bis zu seiner Stilllegung im Jahr 1955 nutzte die Rheinisch-Westfälische Kalkwerke AG den Hammer, zuletzt als Schmiede. Heutzutage erinnert das Industriemuseum auf Gut Rödinghausen (Fischkuhle 15, 58710 Menden) an diese und weitere bedeutende Industriepioniere und -zeiten in Südwestfalen.



Veranstaltungshinweise:

Der Hammer liegt direkt an der Bundesstraße 515 gegenüber vom Kalkwerk Hönnetal. Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen an der Werkseinfahrt 3 zur Verfügung. Von dort ist es ein ca.

fünfminütiger Fußweg über die Askeystraße zum Alten Hammer.

Wir empfehlen festes Schuhwerk zu tragen!

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.